

Stadt Heilbronn	Dez. IV	Amt: Amt für Straßenwesen	Datum: 19.04.2017	GR-Drucks. Nr. <b>109</b>
Az.: 66W/zg/sä		App: 2777/3372		
Vorberatung		Entscheidung		
V B+U BE Wi J Uml BBR <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		V B+U BE Wi J Uml GR BMA <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
Tag: 24.04.2017 V 25.04.2017 B+U		Tag: 25.04.2017		
<input type="checkbox"/> öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich		<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich		
Anlage: Erforderlicher Planansatz bei Fortführung des Projektes				
Betreff:	Fuß- und Radwegbrücke über den Hauptbahnhof Zurückstellung der Maßnahme			

## I. Antrag

Der Bau der Fuß- und Radwegbrücke über den Hauptbahnhof wird auf einen nahen Zeitpunkt nach der BUGA 2019 zurückgestellt.

## II. Sachverhalt

### Projektstand

- a) Im Dezember 2016 wurde der Bau der Brücke gemäß den vergaberechtlichen Vorschriften europaweit ausgeschrieben. Leider lag zur Submission am 09.02.2017 nur ein Angebot vor, das bei netto 15,95 Mio. € lag. Dieses musste aber schon aus formalen Gründen ausgeschlossen werden, mit der Konsequenz, dass damit kein verwertbares Angebot vorhanden war.

Die Bauverwaltung reagierte unverzüglich auf dieses Ausschreibungsergebnis und leitete zügig ein Verhandlungsverfahren ohne vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb ein. Im Rahmen dieses Verfahrens besteht die Möglichkeit und der Vorteil, Unternehmen direkt anzusprechen und zur Abgabe eines Angebots aufzufordern. Insgesamt wurden 20 Unternehmen zur Abgabe eines Angebots zum Bau der Brücke aufgefordert. An diesem Verhandlungsverfahren beteiligten sich 3 Bietergemeinschaften. Das günstigste Angebot lag dann bei netto rd. 8,8 Mio. Euro (Baukosten netto) und damit um 80% über dem geplanten Budget. Die Angebote der anderen beiden Bieter lagen sehr nahe beieinander und um rd. 40 % über dem günstigsten Angebot.

Das Budget für die Baukosten der Brücke beträgt netto 4,935 Mio. Euro (Baukosten netto). Das Ausschreibungsergebnis steht somit in krassem Missverhältnis zum Budget.

Die Baukosten der Brücke wurden in mehreren Stufen (Machbarkeitsstudie, Kostenangabe beim Ingenieurwettbewerb und Überprüfung derselben, Kostenschätzung, Kostenberechnung, fortgeschriebene Kostenberechnung, bepreistes Leistungsverzeichnis) durch externe Fachbüros ermittelt.

- b) Die Verwaltung wird im Rahmen der Vorberatung umfassend darstellen, welche der bereits getätigten Investitionen im Hinblick auf eine spätere Realisierung nicht verloren sind und welcher Anteil erneut investiert werden muss.
- c) Nach derzeitigem Stand werden die Gesamtkosten der Maßnahme in Höhe von 14,3 Mio. € brutto (d. h. inkl. 7%-igem MwSt.-Anteil nach Vorsteuerabzug) mit 3,66 Mio. € nach aktueller Förder- und Haushaltslage des Landes gefördert.  
Die Verwaltung verhandelt mit dem Land, mit dem Ziel, die für die Brücke reservierte Förderung für einen Zeitpunkt zeitnah nach der BUGA zu sichern und den tatsächlichen Kosten anzupassen.
- d) Sämtliche Maßnahmen, die bisher zum Bau der Brücke für den geplanten Fertigstellungstermin Oktober 2018 ergriffen wurden, werden gestoppt sowie hierzu eingegangene Verpflichtungen beendet bzw. in sonstiger geeigneter Weise abgewickelt oder ausgesetzt.

### Bedeutung der Brücke

Die Fuß- und Radwegbrücke über den Hauptbahnhof erfüllt eine wichtige Erschließungsfunktion für das neue Stadtquartier Neckarbogen. Der Fuß- und Radwegbrücke kommt sowohl für die Erschließung des neuen Stadtquartiers als auch für das Mobilitätskonzept von Heilbronn insgesamt eine hohe Bedeutung zu. Sie schafft zum einen eine direkte und attraktive Verbindung zwischen neuem Stadtquartier und Hauptbahnhof, Stadtbahn sowie wichtigen Linien von Stadt-, Regional- und Fernbus. Zum anderen verbindet die Brücke die südlich des Hauptbahnhofs gelegenen Stadtteile mit den nördlichen und ermöglicht es, Fußgängern und Radfahrern schnell und bequem die Parkanlagen, die dauerhaft anlässlich der BUGA geschaffen werden, zu erreichen. Insgesamt ist die Brücke ein wichtiger Baustein auf dem Weg, in Heilbronn einen umweltfreundlichen und nachhaltigen Verkehrsverbund zu entwickeln und die Attraktivität des ÖPNV nachhaltig zu stärken. Zudem hat sich die Stadt zum Ziel gesetzt, im Quartier Neckarbogen einen Modal-Splitt von 30:70 (Motorisierter Individualverkehr zu ÖPNV/Fußgänger/Radfahrer) zu schaffen. Der Bau der Brücke stellt zudem einen wertbildenden Faktor für die Grundstücke im Neckarbogen dar, der sich auf Preis und Nachfrage günstig auswirkt.

### *Empfehlung an den Gemeinderat*

*Nach sorgfältiger Abwägung der Chancen und Risiken sowie der Bedeutung des Projektes schlägt die Verwaltung dem Gemeinderat daher vor, gemäß dem Antrag zu entscheiden.*

### III. Finanzwirtschaft

Von den im Haushalt im THH 90 beim Investitionsauftrag BuGa – Erwerb von Beteiligungen I55105150100 veranschlagten 9.162.200 Euro (Baukosten zzgl. Mehrkosten Oberleitungsumbau) wird der nicht benötigte Betrag, nach Abzug der noch nachlaufenden Rechnungen, gekürzt und per Ermächtigungsrest übertragen.

Heilbronn, 20.04.2017  
Bürgermeisteramt  
- Dezernat I-

gez. Christiane Ehrhardt  
Amtsleiterin

gez. Harry Mergel  
Oberbürgermeister

## Erforderlicher Planansatz bei Fortführung des Projektes

	netto inkl. 7 % MWSt.-Anteil	netto
	[€]	[€]
05.06.2014 Planansatz Gesamtkosten	7.600.000	7.102.804
20.12.2016 Erhöhung Mehrkosten für Oberleitungsumbau	1.562.200	1.460.000
Summe Planansatz Gesamtkosten	9.162.200	8.562.804
davon Budget Brückenbau		4.935.000
günstigstes Angebot Brückenbau rd.		8.800.000
Mehrkosten Brückenbau		3.865.000
höhere Nebenkosten und Risiken (geschätzt)		936.682
Mehrkosten Gesamtkosten		4.801.682
Erforderliche Projektkosten bei Fortführung des Projektes	14.300.000	13.364.486